



P R E S S E – M I T T E I L U N G

Lugano, 13.Mai 2018

Durchwachsener Deutscher Abschluss zur EM

Zum Abschluss der Europameisterschaften in der Schweiz hatten sich die Eidgenossen für die Langdistanz am Sonntag noch einmal ein landestypisches Gelände mit zahlreichen Höhenmetern ausgesucht. Susen Lösch (USV Jena) erreichte als beste Deutsche den 29. Rang. Zur Waldstaffel und der Sprintstaffel in den Tagen zuvor kamen die deutschen Teams nicht in die Top 10.

Der Wettkampf über die Langdistanz ist traditionell geprägt von mehreren langen Verbindungen, bei denen anhand der falschen Routenwahl mitunter viel Zeit verloren werden kann. Zu absolvieren waren auf der optimalen Route der Damen 11,3 km und bei den Herren 14,9 km. Von den deutschen Damen zeigte Susen Lösch ein konstantes Rennen, welches sie auf dem 29. Platz beendete. Die deutschen Herren konnten im Waldgebiet bei Tesserete von Beginn an nicht um eine vordere Platzierung mitlaufen. Am Ende erreichte Philipp Müller (Post SV Dresden) mit Rang 51 das beste deutsche Ergebnis.

Die Europameisterschaftstitel gingen an Tove Alexandersson (Schweden) und Olav Lundanes (Norwegen).

Zur Waldstaffel am Samstag dominierte bei den Damen die Schweizer Staffel das Geschehen. Bei den Herren jubelte das norwegische Team über den Titel. Bei regnerischen Bedingungen starteten zunächst die Damen in den zumeist sehr offenen und schnell belaufbaren Eichenwald. Startläuferin Arntraut Götsch (USV Jena) gelang



P R E S S E – M I T T E I L U N G

es an diesem Tag nicht dem Tempo der meisten anderen Staffeln im oft welligen, partiell aber auch grünen und steilen Gelände, zu folgen. Dorothea Müller (Post SV Dresden) und Susen Lösch (USV Jena) konnten die Staffel noch um einige Plätze nach vorn laufen, so dass im Gesamtklassement ein 12. Platz zu Buche stand. Die deutschen Herren liefen in der Besetzung Moritz Döllgast (TV Oberbexbach), Bjarne Friedrichs (MTV Seesen) und Christoph Prunsche (TUS Lübbecke) auf den 16. Rang.

Zur gemischten Sprintstaffel im urbanen Gelände in und rund um Tesserete liefen die Schweizer Gastgeber am Donnerstag einem klaren Start-Ziel-Sieg entgegen. In der Aufstellung Paula Starke (USV TU Dresden), Marvin Goericke (Berliner TSC), Felix Späth (OLG Siegerland) und Arntraut Götsch (USV Jena) galt es für die deutsche Auswahl von Anfang an, im urbanen Laufgelände mit zahlreichen Höhenmetern so wenig wie möglich Fehler zu begehen, um im Gesamtklassement nicht zu weit nach hinten zu rutschen. Im Gesamtklassement lief die deutsche Sprintstaffel auf Rang 16.

Nach einer intensiven Woche endete die Europameisterschaft am Sonntag. Durch Liveübertragungen im finnischen und Schweizer Fernsehen, bei Live Orienteering im Internet sowie bei Zusammenschnitten im deutschen Orientierungssportkanal, konnte die EM hautnah verfolgt werden. Auch im Nachgang stehen zahlreiche Beiträge noch zur Verfügung.

Daniel Härtelt

Homepage Veranstaltung: <http://www.eoc2018.ch/eoc2018/news.html>



P R E S S E – M I T T E I L U N G

Ergebnisse Sprintstaffel 10. Mai

Damen

| | |
|--|-----------|
| 1. Schweiz (Wyder, Howald, M. Hubmann, Roos) | 62:45 min |
| 2. Schweden (Strand, Svensk, Leandersson, Ohlsson) | 63:57 min |
| 3. Norwegen (Alexandersen, Moen P., Kvaal O., Benjaminsen) | 65:55 min |
| 16. Deutschland (Starke, Goericke, Späth, Götsch) | 74:34 min |

Ergebnisse Staffel 12. Mai

Damen

| | |
|---|---------|
| 1. Schweiz (Wyder, Roos, Gross) | 1:45:56 |
| 2. Schweden (Strand, Hagström, Ohlsson) | 1:48:07 |
| 3. Dänemark (Klysner, Bobach, Alm) | 1:48:07 |
| 12. Deutschland (Götsch, Müller, Lösch) | 2:05:35 |

Herren

| | |
|--|---------|
| 1. Norwegen (Kinneberg, Daehli, Lundanes) | 1:55:40 |
| 2. Schweiz (Howald, M. Kyburz, D. Hubmann) | 1:56:10 |
| 3. Frankreich (Rio, Basset, Tranchand) | 1:58:47 |
| 16. Deutschland (Döllgast, Friedrichs, Prunsche) | 2:11:51 |



P R E S S E – M I T T E I L U N G

Ergebnisse Langdistanz 13. Mai

Damen

| | |
|--------------------------------|---------|
| 1. T. Alexandersson (Schweden) | 1:21:08 |
| 2. N. Gemperle (Russland) | 1:26:08 |
| 3. J. Gross (Schweiz) | 1:26:49 |
| 29. S. Lösch (Deutschland) | 1:39:50 |
| 61. A. Reinhardt (Deutschland) | 2:00:39 |
| 66. P. Starke (Deutschland) | 2:17:10 |

Herren

| | |
|---------------------------------|---------|
| 1. O. Lundanes (Norwegen) | 1:34:42 |
| 2. M. Kyburz (Schweiz) | 1:35:34 |
| 3. G. Kerschbaumer (Österreich) | 1:35:54 |
| 51. P. Müller (Deutschland) | 1:57:47 |
| 54. M. Döllgast (Deutschland) | 1:58:30 |
| 63. W. Kundisch (Deutschland) | 2:03:05 |